

Im Wald steckt Zukunft

NEWSLETTER

März 2018

Inhalt:

1. Preiskarussell: Holzpreise schwanken so stark wie noch nie 1
2. Anmeldung für die Herbstlehrfahrt nach Slowenien 2
3. Vollzug des Jagdrechts; ganzjährige Jagdzeit auf Schwarzwild 3

1. Preiskarussell: Holzpreise schwanken so stark wie noch nie

Trotz guter Wirtschaftslage und einem Allzeithoch im Bauhauptgewerbe, mit steigenden Auftragszahlen im Wohnungsbau, entwickelte sich der Holzmarkt bereits Anfang März zum Käufermarkt. Dies trifft mit gutem Grund auf Unverständnis bei den Waldbesitzern. Während die Sägeindustrie ihre Kapazitäten ausbaut, der Schnittholzabsatz sowie die Schnittholzpreise steigen, fallen die Rundholzpreise. Zwar schwankt die Bereitstellung von Rundholz durch Kalamitäten und Witterungseinflüssen, jedoch rechtfertigt dies keinen Preisrückgang aufgrund der guten konjunkturellen Ausgangslage. Dies lässt kaum noch Freiraum für eine normale Forstwirtschaft.

Durch Ferntransporte auf Ganzzügen kommt derzeit ein beachtlicher Rundholzanteil aus dem Schadensgebiet Friederike zu unseren Abnehmern. Hier sind in etwa 8 Mio. m³ Kalamitätsholz vom 18. Januar 2018 zu verzeichnen. Dies führt vereinzelt zur



Kontingentierung bei den Sägewerken und verzögert die Rundholzabfuhr. Während die Waldbesitzervereinigungen versuchten die Preise zu halten, gab es bereits erste Abschlüsse Anfang März zu niedrigeren Konditionen. Hier wird bewusst versucht die Waldbesitzer auseinander zu dividieren und Preisrücknahmen auf der Fläche festzusetzen, dies trotz steigender Rundholznachfrage.

Die Laubstammholzvermarktung wurde in den letzten saftfreien Tagen abgeschlossen und kann sich mir rund 1090 m³ sehen lassen. Durch den Verkauf frei Waldstraße spart sich der Waldbesitzer zudem die Kosten für den Transport und zusätzliche Vermarktungsgebühren. Daneben war die Wertholzsubmission in Waging am See auch in diesem Jahr wieder ein voller Erfolg. Der Durchschnittspreis der gesamten Submission lag bei 372,58 €/Fm.

Die Preisschwankungen der letzten Monate sollte uns Lehren, bei Kalamitäten Ruhe zu bewahren und eine stake Gemeinschaft zu bilden. Wichtig sind nun verlässliche Informationen und der beste Erlös über alle Sortimente. Gerne stehen wir Ihnen mit Rat und Tat zur Seite. Die WBV Wasserburg/Haag e.V. übernimmt auf Wunsch die gesamte Organisation und Abwicklung Ihres Holzeinschlags durch eigenes Fachpersonal. Denken Sie daran, Rundholzverkauf ist Vertrauenssache.

2. Anmeldung für die Herbstlehrfahrt nach Slowenien

Slowenische Steiermark – Maribor – Ptuj – Jeruzalem vom 20. - 23. September 2018

Die Herbstsonne lässt die Drau, die sich in weiten Bögen durch die Landschaft windet, wie ein Seidenband schimmern. Sie durchquert die Stajerska, die slowenische Steiermark, und fließt auch an Maribor vorbei, der größten Stadt der Region. Der Ort ist gerade Weinliebhabern bekannt: schließlich steht hier eine der weltweit ältesten Reben, die noch Früchte trägt (die Stara trta ist 400 Jahre alt). Ptuj ist die älteste Stadt Sloweniens – mit trutziger Burganlage und einem mehr als 500 Jahre altem Weinkeller.

Es können ab sofort Anmeldungen im WBV Büro unter Tel. 08075 – 9390 entgegengenommen werden.

3. Vollzug des Jagdrechts; ganzjährige Jagdzeit auf Schwarzwild

Das BMEL hat angesichts der Risikolage durch die Afrikanische Schweinepest eine Änderung der Schweinepest-Verordnung und der Verordnung über die Jagdzeiten beabsichtigt.

Am 13.03.2018 wurde im Bundesgesetzblatt die „Verordnung zur Änderung der Schweinepest-Verordnung und der Verordnung über die Jagdzeiten vom 7. März 2018“ veröffentlicht (BGBl. Jahrgang 2018 Teil I Nr. 8 vom 13.03.2018, S. 226 ff.). Die Verordnung tritt am 14.03.2018 in Kraft.

Mit Art. 2 der o. g. Verordnung wird eine ganzjährige Jagdzeit für Schwarzwild eingeführt, d.h. § 1 Abs. 1 Nr. 6 der Bundesjagdzeitenverordnung wird damit aufgehoben. § 1 Abs. 2 der Bundesjagdzeitenverordnung lautet von nun an wie folgt: *„Vorbehaltlich der Bestimmungen des § 22 Abs. 4 des Bundesjagdgesetzes darf die Jagd das ganze Jahr ausgeübt werden auf Schwarzwild, Wildkaninchen und Füchse.“*

Impressum:

Der WBV-Newsletter erscheint in unregelmäßigen Abständen.

Herausgeber: Waldbesitzervereinigung Wasserburg/Inn-Haag e.V., Asham 9, 83123 Amerang

Telefon: (0 80 75) 93 90, Mobiltelefon: (01 71) 3 80 95 63, Fax: (0 80 75) 93 91

E-mail: wbv-wshaag@gmx.de,

Homepage: <http://www.wbv-wasserburg.de/>